

Sehr geehrte Mitglieder der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG),
sehr geehrte Referierende und Teilnehmende des 55. Diabetes Kongresses,
sehr geehrte Mitwirkende der DDG,

besondere Zeiten erfordern leider auch eine besondere Flexibilität im Handeln und erzwingen Maßnahmen, die man sich in „normalen“ Zeiten nicht vorstellen könnte. Wir möchten Sie heute darüber informieren, dass der Vorstand der DDG beschlossen hat, den Diabetes Kongress, der in diesem Jahr vom 20.-23. Mai 2020 in Berlin zum 55. Mal stattfinden sollte, aufgrund der aktuellen Gefährdungslage durch die Coronavirus-Pandemie nicht wie geplant durchzuführen.

Sie alle, Ärzteschaft sowie Pflege- und Beratungsberufe, sind aktuell ganz besonders in der Patientenversorgung gefordert. Die Absage wird für Sie zum gegenwärtigen Zeitpunkt daher nicht unerwartet kommen. Bereits mit der Verschiebung ihres Parlamentarischen Jahresempfangs im März hat die DDG ihre kollektive wie individuelle Verantwortung wahrgenommen. Die COVID-19-Pandemie zwingt die gesamte Gesellschaft zu immer rigoroseren Einschränkungen. So hat die Stadt Berlin, als vorgesehener Tagungsort des DDG-Kongresses, ein Versammlungsverbot ab 50 Personen erlassen. Unabhängig davon wäre eine Großveranstaltung, an der über 6000 Personen vornehmlich aus Arzt-, Pflege- und Beratungsberufen teilnehmen, aus heutiger Sicht unverantwortlich. Sie würde nicht nur die Ausbreitung des Virus beschleunigen, sondern zugleich den Personenkreis betreffen, der mit dessen Bekämpfung betraut und somit unabdingbar systemrelevant ist.

Wir bitten alle, die bereits Vorbereitungen für die Kongress-Teilnahme getroffen haben, um Verständnis für unsere Entscheidung in dieser schwierigen, nicht vorhersehbaren Situation.

Unser ganz besonderer Dank gilt Herrn Professor Hendrik Lehnert und seinem Kongresskomitee für das große Engagement und die hervorragende Organisation eines wissenschaftlichen Programms auf höchstem Niveau mit hochkarätigen nationalen und internationalen Rednern und einem vielversprechenden Rahmenprogramm. Wir sind sicher, dass diese Arbeit zu einem späteren Zeitpunkt wiederaufgenommen werden kann und prüfen derzeit alle Optionen. Ferner gilt unser Dank und unser Bedauern allen Beteiligten, die viel Arbeit in die Gestaltung ihrer Symposien, Workshops und Beiträge investiert haben.


Diejenigen, die sich bereits für den Diabetes Kongress registriert haben, werden umgehend von unserer Kongressagentur m:con kontaktiert und erhalten alle relevanten Informationen zur Stornierung. Dies gilt auch für Referierende und Vorsitzende, die durch unser Kongressteam informiert werden.

Mehr denn je bleibt uns zu wünschen, dass Sie in Ihrem familiären und beruflichen Umfeld gut durch diese schwierige Zeit gelangen mögen und Ihnen Gesundheit und Schaffenskraft erhalten bleiben.

Herzliche Grüße



Prof. Dr. Monika Kellerer
Präsidentin DDG



Barbara Bitzer
Geschäftsführerin DDG